



Vereinigung der Juristen österr. Sicherheitsbehörden POLIZEIJURISTENVEREINIGUNG

Wien am 07. Jänner 2020

Sehr geehrter Herr Bundesminister Karl Nehammer!

Als Präsident der Vereinigung der Juristen Österreichischer Sicherheitsbehörden entbiete ich Ihnen im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder anlässlich Ihrer Ernennung zum Bundesminister für Inneres herzliche Willkommensgrüße.

Unsere „Polizeijuristenvereinigung“ besteht seit 1990 und ihr gehören Juristen, andere Akademiker und Absolventen des Aufstiegsurses A des Innenministeriums, der Landespolizeidirektionen sowie von Bezirkshauptmannschaften und Verwaltungsgerichten an. Es ist unser Anliegen, überparteiliches Engagement zur Wahrung und Stärkung der Rechtsstaatlichkeit Österreichs und zur Förderung einer modernen Sicherheitsverwaltung neben der Unterstützung und Vertretung der beruflichen, ideellen, materiellen und sozialen Interessen der Juristen (Konzeptsbeamten) und aller A1-Bediensteten der österreichischen Sicherheitsbehörden hervorzuheben.

Die Herausforderungen, vor denen Österreich im Bereich der Sicherheit steht, haben ihren Ursprung vor allem in außerösterreichischen Ereignissen und betreffen insbesondere die Migration sowie Gefährdungslagen, die der geopolitischen Situation im Nahen und Mittleren Osten sowie dem Norden Afrikas geschuldet sind; wir sind uns der daraus erwachsenden politischen Verantwortung eines Innenministers sehr bewusst und wünschen Ihnen für diese Aufgabenwahrnehmung alles Gute!

Gleichzeitig sehen wir auch, dass es innerhalb des gesamtheitlichen Organisationsbereiches des Bundesministeriums für Inneres an verschiedensten Stellen Adaptierungsbedarf gibt.

Vor diesem Hintergrund stellen wir im Sinne gebotener Transparenz auch unsere Vorstellungen für eine gedeihliche Fortentwicklung der österreichischen Sicherheitsarchitektur kurz dar:

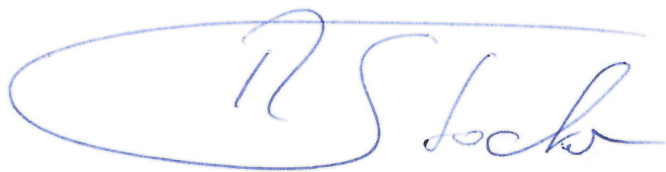
- Stärkung der Rechtsstaatlichkeit in der Polizei, was sich auch in der Besetzung von Behördenleitungsfunktionen und weiteren behördlichen Funktionen mit rechtskundigen Bediensteten zeigt
- Führung nach gesetzlichen Grundlagen und nicht nach rein operativer Vollzugslogik
- Stärkung der juristischen Kompetenz im Bereich der Kriminalpolizei (BK, BVT, BAK und nachgeordnete Sicherheitsbehörden)
- Verbesserung der Unternehmenskultur, respektvoller Umgang miteinander, Betonung von Personalentwicklung
- Rechtlich einwandfreie und nachvollziehbare Ausschreibungs- und Besetzungsverfahren im Personalbereich.

Viele Mitglieder unserer Vereinigung befinden sich in obersten behördlichen Führungspositionen im Bereich der Sicherheitsbehörden.

Ich möchte Ihnen, sehr geehrter Herr Bundesminister, im Namen von uns allen nicht nur die Gratulation zur Ernennung übermitteln, sondern Ihnen für Ihre Amtsführung auch das notwendige Glück und „Gspür“ zum Wohl der Sicherheit Österreichs wünschen.

Ich erlaube mir auch, die breite sach- und sicherheitspolitische Unterstützung unserer Vereinigung anzubieten, weshalb wir – der Vorstand der Polizeijuristenvereinigung JÖS - uns auch über eine zeitnahe persönliche Begegnung sehr freuen würden.

Mit den besten Wünschen



Mag. Robert Stocker, MBA
Präsident der Vereinigung der Juristen Österreichischer Sicherheitsbehörden
+43 (0) 677/619 936 88
robert.stocker@aon.at